

Einer der unbestrittenen Höhepunkte unseres Schulkalenders ist die Sportolympiade der fünf deutschen Schulen des südlichen Afrikas (DSJ, Deutsche Internationale Schule Kapstadt, Deutsche Schule Pretoria, Deutsche Höhere Privatschule Windhoek und Deutsche Schule Hermannsburg) sowie von Athleten aus Äthiopien, die alle zwei Jahre stattfindet. Der erste Wettkampf fand 1986 in Pretoria statt und wurde von Günther Kesselmann aus Windhoek entwickelt.

Wie der Name schon sagt, handelt es sich bei dieser Olympiade um ein sportliches Aushängeschild, an dem die Athleten in folgenden Disziplinen teilnehmen: Leichtathletik, Handball, Fußball, Volleyball, Basketball und Schwimmen. Die DSJ war bisher Gastgeber drei dieser Veranstaltungen (1990, 2000 und 2014) und gewann 12 der 17 ausgetragenen Wettkämpfe.

Die Sportolympiade dauert in der Regel eine Woche und beinhaltet Eröffnungs- und Abschlusszeremonien. Beide Zeremonien haben ihren ganz besonderen Charakter, wobei die Eröffnung für tolle Unterhaltung sorgt, während die Abschlusszeremonie durch eine ganz andere Atmosphäre geprägt ist. Die hohen Erwartungen an die Veröffentlichung der Ergebnisse schaffen eine ganz besondere Stimmung.

Traditionell besteht jedes Team aus ca. 50 Athleten und dem Coaching-Team. Die Sportolympiade ist mehr als nur die erbitternden Wettkämpfe auf dem Sportplatz/Spielfeld. Es baut Freundschaften auf und vermittelt die Werte des „Olympischen Geistes“. Es entsteht auch ein echtes Gemeinschaftsgefühl, da die Gastathleten in den Familien der Gastschule untergebracht sind.

Eine Sportolympiade zu veranstalten ist keine leichte Aufgabe und erfordert monatelange und manchmal jahrelange Planung durch die Organisatoren – was sich alles ändern könnte, wenn das Wetter nicht mitspielt.

Der wohl berühmteste Absolvent der DSJ Sportolympiade ist Dominik Meichtry (Klasse 12 2003). Dominik vertrat die Schweiz an drei Olympischen Spielen (2004 in Athen, 2008 in Peking und 2012 in London) und gewann über 30 Landesmeisterschaften in der Schweiz.



NATCO  **LOGISTICS**
It's how it gets there